



Deutsches Fahrzeugmuseum Fichtelberg – Nagler Weg 9-10 – 95686 Fichtelberg

www.amf-museum.de – Email: info@amf-museum.de

Telefon Kasse: 0049 9272 6066 – Telefon Zentrale: 0049 9272 9710

Öffnungszeiten: Montag-Sonntag 10-16 Uhr (außerhalb der Ferien montags zu)

präsentiert das

gpp – motorsport-info – Ausgabe 23/2018, 6. November 2018, 17. Jahrgang

Erfolgreiche nordbayerische Rallye-Teams beim bundesdeutschen Rallye-Saisonabschluss:

Souveräner Sieg für Dominik Dinkel und Christina Fürst bei der ADAC-3-Städte-Rallye / Hervorragende Auftritte der Burgpreppacher Brüder Florian und Tobias Just und des Gefreeser Rallye-Teams Macht/Kießling

(gpp) – Mit der Int. ADAC-3-Städte-Rallye, die am vorvergangenen Wochenende nach 2005 erstmals wieder über die Bühne des niederbayerischen Gäubodens führte, endete die diesjährige deutsche Rallye-Saison. Gleichzeitig wurde der Deutsche Rallyemeister ermittelt, dem bis zur Saisonmitte das Brose-Motorsport-Team Dominik Dinkel (Rossach) und Christina Fürst (Tiefenbach) durchaus am nächsten war. Doch in der zweiten Saisonhälfte wendete sich das Blatt zugunsten des Peugeot 208 T 16-Piloten Marijan Griebel.

Und auch acht Bestzeiten auf den insgesamt zwölf Wertungsprüfungen der vom niederbayerischen Bäderdreieck um den Haslinger Hof wieder nach Straubing zurück gekehrten ADAC-3-Städte-Rallye, und ein Vorsprung von fast 40 (!) Sekunden auf ihren ernsthaftesten Mitbewerber um das deutsche Championat, Marijan Griebel und seinen Beifahrer Alexander Rath reichten nicht, um den Titel des Deutschen Rallyemeisters einzufahren. Dominik Dinkel und Christina Fürst konnten zwar ihren Vorjahressieg in souveräner Art und Weise wiederholen, wurden mit lediglich vier Punkten Rückstand aber lediglich ´nur` Deutsche Rallye-Vizemeister. „Dennoch hatten wir eine überaus tolle Saison und harte, spannende aber faire ´Auseinandersetzungen` auf den einzelnen WP’s, so dass uns das Jahr 2018 durchaus in guter Erinnerung bleiben wird, und was wir auch ordentlich feiern werden!“ verkündeten die beiden bei der Siegerehrung in der Josef-Fraunhofer-Halle in Straubing.

Aber das Brose-Motorsport-Team war nicht das einzige Rallyeteam aus dem nordbayerischen Raum, welches rund um niederbayerische Gäuboden-Metropole mit außergewöhnlichen Fahrleistungen auf sich aufmerksam machte. Da war zunächst Dominiks jüngerer Bruder Patrick (Rossach), der zusammen mit Ann-Kathrin Sauerteig (Ebern) einen Mitsubishi Lancer bewegte, und seinem großen Bruder am ersten Tag und in der ersten Hälfte des zweiten Tages immer dicht auf den Fersen war. Mit einer Klassenbestzeit und weiteren zweiten und dritten Klassenzeiten fuhren sich die beiden im Feld der 120 (!) Gesamtstarter aus Deutschland, Österreich, Italien, Ungarn, Belgien, Frankreich, Luxemburg, Niederlande, Dänemark, Schweden, Bulgarien und Tschechien – und ein Copilot kam sogar aus den USA – , bis auf Rang zwölf nach vorne, bis ihnen ein technischer Defekt in der WP acht das vorzeitige und endgültige Aus bescherte.

Nicht zum ersten Mal am Start bei der 3-Städte-Rallye, war der mehrfache Bayer. Rallyemeister Reinhard Honke (Himmelkron). Mit seinem Subaru Impreza WRX fuhr er eine unspektakuläre aber sichere und fehlerfrei-schnelle Rallye und kam am Ende mit seiner Beifahrerin Melanie Kalinke (Passau) in seiner Klasse auf Platz sieben und eroberte im Gesamtklassement immerhin noch Rang 24!

Ihren ersten Start bei einer großen, internationalen Rallye erlebten John Macht und Felix Kießling (beide Gefrees). John Macht's Vater, Roland, war ebenfalls mehrfacher Bayer. Rallyemeister und hat seinem Sohn offensichtlich ordentliche Motorsport-Gene vererbt, denn der Junior ließ es mit seinem Mitsubishi Lancer beim deutschen Rallye-Saison-Endlauf zwar zunächst etwas ruhig angehen und ging mit einem sechsten Klassenplatz in die freitägliche Nacht, doch am Samstag gaben die beiden Oberfranken mehr Gas und fuhren fast ausnahmslos WP-Zeiten unter den besten zwanzig. Am Ende verpaßten Macht/Kießling mit Platz vier zwar das Siegertreppchen in ihrer Klasse, konnten sich aber im Gesamtklassement mit Rang 14 noch unter die besten Fünfzehn einreihen – und waren mit ihrem Einstand bei einem Rallye-DM-Lauf „mehr als zufrieden!“

Für ordentlich Furore sorgten aber noch zwei andere Nordbayern: und zwar die für den AC Ebern startenden Brüder Florian und Tobias Just (beide Burgpreppach), die beide mit jeweils kleinen Citroen C 2 – Fahrzeugen an den Start gegangen waren, und ihren oftmals hubraum- und PS-stärkeren Konkurrenten mehrfach zeigten, was eine 'Harke' ist. Voran der jüngere der beiden, Florian, der es mit seinem Beifahrer Marco Schönfelder (beide AC Ebern) nicht nur zu einem Divisionssieg brachte, sondern unter den 84 in Wertung ins Ziel gekommenen Teilnehmern auch noch den sagenhaften 16. (!) Gesamtrang erreichte. Dafür hatten die beiden drei Klassenbestzeiten, drei zweite und zwei dritte Zeiten auf den niederbayerischen Gäuboden geknallt und so damit manchem der 'Großen' Teams den Schneid abgekauft. Auf einigen Wertungsprüfungen zum Teil noch einen kleinen Tick besser, also schneller, waren Tobias Just und Sabrina Türk (Himmelkron). Sie fuhren sogar vier Klassenbestzeiten und rangierten zur samstäglichem Mittagspause mit ihrem Citroen C 2 sogar auf dem sensationellen Gesamtrang elf – mußten ihren fahrbaren Untersatz allerdings nach einem Getriebe-Defekt in der WP acht vorzeitig und endgültig abstellen.

Weitere Informationen und alle Ergebnisse im Detail gibt es im Internet unter www.3-staedte-rallye.de.

Gerd Plietsch



 **Ernst-Auto**
Gute Arbeit.
www.ernst-auto.de
Kundenzufriedenheit ist unser Ansporn!

Nord-Ost-Oberfranken-Pokal Sparte Rallye:

Reinhard Honke macht das Dutzend voll

(gpp) – Mit der Rallye in der Fränkischen Schweiz endete auch die Saison für die Rallyesportler des Nord-Ost-Oberfranken-Pokals (NOO). Und der mehrfache Bayer. Rallyemeister Reinhard Honke (Himmelkron) macht mit seinem erneuten Titelgewinn das Dutzend seiner NOO-Rallye-Titel voll. Viermal holte sich der Rallye-Routinier die höchste Punktzahl, und trotz zweier punktemäßig hoher Streichergebnisse hatte Honke am Ende fast vier Punkte Vorsprung vor dem Vorjahressieger Bernd Michel (MSC Naila), der allerdings beim Saisonabschluss in der Fränk. Schweiz gar nicht mehr am Start war.

Den dritten Platz in der NOO-Rallyesparte holte sich der für den AMC Naila startende Frank Hornfeck, allerdings schon mit deutlich größerem Punkterückstand auf Bernd Michel.

Auf Platz vier dieses – allerdings noch inoffiziellen – Tableaus befinden sich die für den MSC Tirschenreuth startenden Max und Melanie Schmid, und die Tochter des ebenfalls bereits den Titel eines Bayer. Rallyemeisters inne habenden Max Schmid, Melanie, ist gleichzeitig auch die beste Dame im NOO-Rallyesport, gefolgt von Nina Blumreich (sie startet auch wie ihr Großvater überall dort, wo man starten kann; Anm. d. Verf.) und der Hoferin Sabine Heinzl.

Insgesamt sind 38 Teilnehmer klassiert, der Rallyesport im Nord-Ost-Oberfranken-Pokal weist momentan eine gewisse Stagnation auf. Viele lange und alt-bekannt Namen tauchen unter den ersten fünfzehn klassierten, die bei der Ehrung des NOO-Pokals (wann und wo auch immer die sein wird?!) auf, aber nur wenige neue. Darunter ist der Name John Macht (Vater Roland war ebenfalls mehrfach Bayer. Rallyemeister) und Beifahrer Felix Kießling. Die beiden haben sich im dichten Feld der arrivierten Rallyefahrer peu á peu nach vorne gearbeitet und konnten sogar in der Fränk. Schweiz den um die Deutsche Rallyemeisterschaft fahrenden Dominik Dinkel gleich auf der ersten Wertungsprüfung (WP) eine Bestzeit stehen. Leider blieb ihnen eine Zielankunft in Wertung verwehrt, mit den dort fälligen Punkten hätten sie sich im NOO-Rallye-Klassement sicher noch ein wenig nach vorne gearbeitet.

Erwähnenswert ist aber auch der Name Dominik Worbs, das ist nämlich der Ur-Enkel der nord-ost-oberfränkischen Motorsport-Legende Edgar Blumreich, und er sitzt wie seine Mutter Nina Blumreich dort, wo die Hirne in einem Rallye-Auto zu sitzen pflegen, nämlich rechts, und hat sich mit verschiedenen Fahrern in der NOO-Endabrechnung immerhin auf Rang zwölf platziert (Chapeau!)

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.noo-pokal.de.

Gerd Plietsch



Marktreidwitzer Motorsport-Nachwuchs ist Spitze:

Gleich zwei Meister-Titel für Nils Bauer

(gpp) – Der Marktredwitzer Motorsport-Nachwuchs wird gehegt, gepflegt und gefördert: und ist Spitze! Und das nicht nur lokal und regional – nein, sogar bundesweit!

Zwölf (!) aktive Kartfahrerinnen und -fahrer starteten im ablaufenden Jahr für den traditionsreichen Marktredwitzer Motorsportclub bei 31 (!) Veranstaltungen und erreichten dabei 88 mal eine Podestplatz. Und zwar 23 mal Platz drei, 34 mal Platz zwei und 32 Klassensiege. Damit gewannen sie nicht nur sowohl im Regional-Pokal-Oberfranken als auch im Nord-Ost-Bayern-Pokal souverän die Mannschaftswertung.

Für die Einzelwertungen beim Endlauf des ADAC Nordbayern beim MSC Röthenbach, wo in den fünf Altersklassen 100 Teilnehmer an den Start gingen, hatten sich sieben Marktredwitzer Nachwuchs-Pilotinnen und – Piloten qualifiziert. In der Altersklasse zwei holte sich Nils Bauer den Nordbayerischen Meistertitel und Alina Fabian fuhr sich in der Altersklasse fünf zur Vizemeisterin. Zur Abrundung der Marktredwitzer Erfolge trug schließlich noch der dritte Platz von Jonah Günther bei. Mit diesen Podestplatzierungen lösten die drei auch das Teilnahme-Ticket für den ADAC Bundesendlauf, das am vergangenen Wochenende beim ADAC Nordrhein auf dem berühmt-berüchtigten Nürburgring stattfand.

Unter den 51 im gesamten Bundesgebiet erfolgreichen jugendlichen Kart-Slalom-Fahrerinnen und –Fahrern zeigten sich die drei Marktredwitzer Nachwuchs-Motorsportler von ihrer besten Seite: Alina Fabian kam in der Altersklasse fünf auf Rang sieben, Jonah Günther holte sich in der Altersklasse zwei den sechsten Platz und Nils Bauer schaffte sogar den ersten Platz in dieser Klasse und darf sich nun ADAC-Bundesendlauf-Sieger nennen.

„Das ist ein Saisonabschluss nach Maß!“ freuten sich nicht nur die jungen MSC'ler, sondern auch die fast bei allen Veranstaltungen vor Ort anwesenden Eltern sowie alle für die Jugendarbeit Verantwortlichen, allen voran Jugendleiter Jens Günther (Marktredwitz).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.msc-marktredwitz.de.



www.koenig-porzellan.de

→ Termin-Vorschau:

NOB - Siegerehrung

(gpp) – Es sei bereits jetzt darauf hingewiesen, dass die Siegerehrung des von unserem früheren Pokallieferanten und ehemaligen Rallye-Bei- und Slalom-Fahrer Horst-Otto Seidel vor etlichen Jahren ins Leben gerufenen Bezirksvergleiches Oberfranken – Oberpfalz im jugendlichen Kart-Slalom-Sport am **Sonntag, den 25. November 2018** stattfinden wird.

Und zwar wie schon in allen Jahren vorher auch, wieder in der Judohalle des 1. Judoclubs Münchberg, in der Martin-Luther-Straße in Münchberg, direkt am Kreisverkehr Richtung Autobahn BAB A) Nürnberg – Hof.

Gerd Plietsch



Kurz-Vorschau: (die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage)

→ 9. und 10. November 2018; Rallye Köln-Ahrweiler; www.youngtimer.de

→ 17. November 2018; Siegerehrung Mitropa-Rally-Cup (A); www.mitropa-rally-cup.de

Gerd Plietsch

gpp – classic-center

beratung & support im historischen Motorsport

wir...

- erarbeiten hochwertige Foto-Dokumentationen,
- 'besorgen' Beifahrer für historische Veranstaltungen,
- sorgen für erfolgreiche Wettbewerbs-Teilnahmen,
 - liefern entsprechendes Rallye-Zubehör,
 - vermitteln praxisbezogene Lehrstoffe,
 - erledigen logistische Planungsarbeiten,
 - sorgen für Schulung der Streckenposten,
- kümmern uns um die Ausgestaltung winterlicher Vereinsabende, und...
- erledigen zuverlässig und seriös die notwendigen Presse- und Archivarbeit

Ihr verlässlicher und umfassender Ansprechpartner im historischen Motorsport

gerd plietsch presse – kleingäßlein 1 – 95618 markt-leuthen – fon: 09285/913191 – fax: 09285/913192 – mob: 0172/86 08 310

LINK – LISTE und Media-Daten:

Wie bereits im vergangenen Jahr mehrfach gewünscht, haben wir an dieser Stelle eine so genannte **LINK – Liste** eingerichtet, mittels derer Sie schnell und problemlos auf die betreffenden Internet-Seiten klicken können. Sie enthält zunächst noch einmal und im direkten Überblick all unsere Inserenten und künftig und weiterhin all diejenigen **Privatpersonen**, welche sich für **25 €** (pro halbes Jahr) aufnehmen lassen möchten (dazu bitte den entsprechenden Betrag mit Ihrer Mitteilung auf unser Konto 620 656 009 bei der Spk. Hochfranken (BLZ 780 500 00) überweisen). Die Kosten für Werbe-Inserate im redaktionellen Teil entnehmen Sie bitte unserer derzeit gültigen Preisliste Nr. 4/06 vom 1.01.2006.

INSERENTEN im **gpp – motorsport-info**:

www.ernst-auto.de – www.msc-marktredwitz.de
www.koenig-porzellan.com
www.vw-ziegler.de

LINK-LISTE-EINTRÄGE im **gpp – motorsport-info**:

www.motorsport-guide.com

PRESSEKUNDEN von **gerdplietschpresse**:

<http://www.amc-coburg.de>/www.ac-hof.de

SONSTIGE:

www.tuningcars.de – Kurierdienst-Blumreich@gmx.de
edgarblumreich@online.de

www.gerdplietschpresse.de

→ Aktuell erreicht unser 14-tägiges **gpp – motorsport-info** zur Zeit **844** Erstbezieher.
→ Dazu kommt eine uns leider nicht bekannt Zahl von Zweit- und Drittbeziehern, die unser **gpp – motorsport-info** als Anhang anderer eMail-Verteiler- und – Gruppen erhalten.

HINWEIS: Jede auch nur auszugsweise (Weiter-)Verwendung von Texten, Textteilen oder Fotos aus diesem Internet-Newsletter bedarf in allen Fällen unserer schriftlichen Einwilligung und ist honorarpflichtig!!!

gpp – classic-center – shop:

heute im Angebot:

- **Original Zeit-Tabellen** (aus den 70er Jahren des vorigen Jahrtausends) für den ´stilbewußten` Beifahrer;
- **Moderne Countdown-Zähler** (so genannte TRIPLE TIMER) mit drei separaten Zählwerken (zur Bewältigung auch höchst anspruchsvoller Sonderprüfungen); oder auch Countdown-Zähler mit nur einem Zählwerk sowie moderne, digitale Stoppuhren
- **Schnittcomputer** (zum Abgleich der gefahrenen Strecke und Zeit mit dem Trip- oder Twinmaster und dabei der Überwachung und Einhaltung der von den Veranstaltern vorgegebenen Durchschnittsgeschwindigkeiten)
- **weiteres Zubehör für Rallye-Beifahrer** (wie Unterleg- und Klemm-Mappen, Bleistift- und Stoppuhr-Halter, stabile, drahtgebundene DIN A 5-Notizblöcke, etc.);
- **diverse** (gebundene!) **Vorlagen, Scripts, Tipps & Tricks sowie Einbau- und Einstell-Vorschriften** (für HARDWARE wie Speedpilot, Trip- und Twinmaster; oder „SOFTWARE“, wie nützliche Hinweise und Anleitungen für Beifahrer im historischen Rallyesport)
- **und, ganz neu: unsere im Eigenverlag hergestellten, gedruckten Broschüren über die Olympia-Rallye 1972 (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €), über den Rallyeclub von Deutschland (80 Seiten, zum Preis von 16,99 €), über die ADAC-3-Städte-Rallye (106 Seiten, zum Preis von 19,99 €) über den Rallyesport des vergangenen Jahrhunderts unter dem Titel „Wie´s früher war...“ (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €) sowie das Haupt- und Standardwerk „Von ZK´s, OE´s und Gebetbüchern“ (200 Seiten, zum Preis von 29,99 €)zuzüglich einer kleinen Porto- und Versandkostenpauschale. Wenn Sie jedoch mehr der Computer-Typ sind, können Sie diese Broschüren auch als komprimierte PDF-Dateien bekommen – zu einem ermäßigten Preis, selbstverständlich.**

Einzelheiten unter: www.gerdplietschpresse.de/gpp-classic-center

Angemerkt...

Liebe Leser,
Liebe Motorsportfreunde,
Liebe Kunden,

es ist wieder Zeit, Bilanz zu ziehen.

Sind alle Erwartungen erfüllt worden, sind die Zielvorgaben erreicht worden, ist alles (sowohl im motorsportlichen, aber auch im privat-familiären Bereich) so gekommen wie Sie es sich vorgestellt hatten???

Seien Sie zwar ehrlich zu sich selbst, aber übertreiben Sie Ihre Ab- und Vergleiche auch nicht!

Sicher ist es gut, Ziele zu haben und diese auch erreichen zu wollen, aber doch immerhin noch in einem Umfeld, welches Sie nicht zum absoluten Ehrgeizling oder Egoisten abstempelt.

Das Gute liegt wie in allen anderen Fällen auch, immer in der Mitte.

Gehen Sie also mit sich nicht allzu sehr in´s Gericht, sollte das eine oder andere Ziel nicht, oder nicht ganz erreicht worden sein.

Seien Sie zufrieden mit sich und dem was Sie in dieser Saison 2018 erreicht haben,
Das

wünscht Ihnen

Euer

gerd plietsch

Weitergehende Info's, sowie Ergebnisse und Fotos sind auch unter www.gerdplietschpresse.de einzusehen.

**Wie, warum, weshalb, und wer mit wem? Sie siegen - und keiner erfährt's??
Das sollten Sie schleunigst ändern!!! Rennberichte, Rallyefotos, Teampresse,**

**gerd plietsch presse -
- wir machen (nicht nur) alle Arten von Öffentlichkeitsarbeit im Motorsport!
gerd plietsch presse -**

- (sondern:) wir machen Leistungen publik!!

Noch ist 'sie` zu haben, aber wie lange noch???

- ...unsere TOYOTA Celica:

-

- Umstände halber kommt meine **TOYOTA Celica (WUN – N 50)** zum Verkauf.

Sie ist 32 Jahre alt, aber keinen Winter gefahren!!! TÜV ist neu: 4/20!

Sie besitzt ein KONI-Fahrwerk, Felgen der Größe (v.) 8 J x 17 H 2 ET 40, (hi.) 8,5 J x 17 H 2 ET 20
und Reifen der Größe (v.) 205/40 R 17, (hi.) 215/40 R 17.

Sie ist mit einem Wildleder-Lenkrad, zwei Schalensitzen samt Hosenträgergurten ausgerüstet, dazu
kommt ein „terratrip“-Wegstreckenzähler sowie eine „terratrip“-Gegensprechanlage samt zwei
Helmen und zwei so genannten „Micky-Mäusen“.

Ich habe mit ihr an Gleichmäßigkeit-Bergrennen und –Slaloms teilgenommen, und der neue Besitzer
braucht sich nur ´reinzusetzen, anzulassen und loszufahren!

Es gibt ein DEKRA-Gutachten über 5.000 €, wobei dies ein (klein) wenig verhandelbar ist.
Kontakt entweder per eMail oder über 0172 – 86 08 310.

-

- Gerd **PLIETSCH**